

Schulstempel/Briefkopf der Schule

NACHTEILSAUSGLEICH nach § 7 & §§ 37-43 VOGSV UND § 2 Abs. 2 der VOSB

Name Schüler/in:	
Klasse:	
Beschlussdatum:	
NTA gilt bis:	

(Halbjährlich zu prüfen und ggf. zu verlängern oder zu beenden!)

AUF

☐ ANTRAG DER ELTERN (IM ANHANG)

ODER

☐ INITIATIVE DER KLASSENKONFERENZ

☐ ANHÖRUNG DER ELTERN: ERFOLGTE IM FÖRDERPLANGESPRÄCH

☐ BEI NOTENSCHUTZ: EINVERSTÄNDNIS DER ELTERN MUSS ZUERST VORLIEGEN!

Nachteilsausgleich, der ihr/ihm aufgrund (nach §7 VOGSV weiterhin lernzielgleiche Beschulung)

☐ einer **vorübergehenden** Funktionsbeeinträchtigung

☐ einer **zeitweisen** starken emotionalen Belastung

☐ der **Diagnose** ADS/ADHS/ AVWS/Autismus-Spektrum-Störung o.a. (möglichst ärztliches Gutachten anfügen, Unzutreffendes bitte streichen)

☐ einer Behinderung, die eine Unterstützung nach der Zielsetzung der allgemeinen Schule zulässt

☐

ODER

...aufgrund von besonderen Schwierigkeiten beim (nach §§ 7 und 37-42 VOGSV)

☐ LESEN

☐ RECHTSCHREIBEN

☐ RECHNEN

entsteht.

ART DER GEWÄHRUNG, eventueller Zeugnisvermerk

Es handelt sich um einen Nachteilsausgleich mit

- ☐ Gewährung besonderer **Hilfen**
- ☐ Abweichung von den allgemeinen Grundsätzen der **Leistungsfeststellung**

(Beides **OHNE Vermerk in Arbeiten und Zeugnissen: zielgleich!**)

UND/ODER

- ☐ Abweichen von den allgemeinen Grundsätzen der **Leistungsbewertung (Notenschutz:**
Teilnote oder Aussetzung der Notengebung für ein Fach)

(Es erfolgt eine verbale Aussage in den **Arbeiten und Zeugnissen**, dass von den allgemeinen Grundsätzen der Leistungsbewertung abgewichen wurde.)

Folgendes konnte nachgewiesen werden: *(Gutachten, Diagnostik, Beobachtungen etc. Details siehe Förderplan)*

Diagnose:
durch (Lehrkraft/Klassenkonferenz u. ggf. Institution):

Klassenkonferenz der Klasse _____ am: _____ Ort: _____

Nachteilsausgleich wird:

- ☐ befürwortet
- ☐ nicht befürwortet

Teilnehmer/innen (Name und Funktion) der Klassenkonferenz:

Name	Funktion	Unterschrift

Empfehlung über Art und Umfang: Siehe FÖRDERPLAN

*(hier ist auch das **Einvernehmen/die Absprache** mit den Eltern dokumentiert)*

(Im Förderplan müssen die „konkreten Maßnahmen differenziert“ festgehalten werden (§7 Abs. (5) VOGSV).

Kenntnisnahme der Schulleitung:

Ort & Datum

Unterschrift der Schulleitung